

# Preise

## Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft



## Mai 2017

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen am 13. Juli 2017  
Artikelnummer: 2170100171054

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 20 78

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellennachweis gestattet.

# Inhalt

## Textteil

Erläuterungen

Aktuelle Ergebnisse

Schaubild

## Tabellenteil

- 1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte, ohne Umsatzsteuer (Aktuelle Ergebnisse)
- 2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht, absolute Werte)
- 2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht, relative Veränderungen)
- 3 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel, ohne Umsatzsteuer (Aktuelle Ergebnisse)
- 4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht, absolute Werte)
- 4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht, relative Veränderungen)
- 5 Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten, ohne Umsatzsteuer (Aktuelle Ergebnisse)
- 6 Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht, absolute Werte)
- 6 Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht, relative Veränderungen)
- 7 Preisindizes in der Land- und Forstwirtschaft (Langfristige Übersicht für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre)

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

## Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an

## Abkürzungen

- D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen

## Erläuterungen

Im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik werden folgende drei Indizes berechnet und veröffentlicht:

- a) Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
  - b) Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
  - c) Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags (aus den Staatsforsten).
- 1 Der **Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte** misst die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Wert der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 2010).

Der **Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel** dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft. Als Wertgröße, deren Preiskomponente nachgewiesen wird, dient die Summe der Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 2010).

Der **Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags** hat die Aufgabe, die Preisentwicklung für Rohholz inländischer Herkunft aus den Staatsforsten beim Absatz am Inlandsmarkt darzustellen. Die Bezugsgrundlage des Index bildet der Wert der Verkaufserlöse der Forstwirtschaft (Staatsforsten) im Basisjahr (gegenwärtig: 2010).

Mit Berichtsmonat Januar 2010 weist das Statistische Bundesamt im Rahmen des Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags nachrichtlich erstmals einen Preisindex für Holzprodukte zur Energieerzeugung nach. Dieser Index verknüpft zwei Reihen für Holzprodukte, die der Energieerzeugung dienen (können), aus der Statistik der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) sowie „Industrieholz“ aus dem Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags. Weitere Informationen finden sich in Vorholt, Hubert: Preisindex für Holzprodukte zur Energieerzeugung – ein neuer Indikator für den Energiemarkt, in Wirtschaft und Statistik, April 2010.

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmesszahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Produkten bzw. Leistungen (die sog. Preisrepräsentan-

ten) gebildet werden. Die Einzelmesszahlen werden auf der Grundlage des monats- bzw. quartalsweise gewogenen Preisstandes (Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte) bzw. des ungewogenen Preisstandes (Betriebsmittelindex, Erzeugerpreisindex der Produkte des Holzeinschlags) im Basisjahr (= 100) aus Einzelpreisreihen (einzelner Berichtsstellen) gewonnen.

Für jede Ware bzw. Leistung wird dann aus den dafür vorliegenden Einzelmesszahlen eine Durchschnittsmesszahl als einfaches arithmetisches Mittel gebildet. Die Aggregation der Durchschnittsmesszahlen unter Gewichtung entsprechend der Umsatz- bzw. Ausgabenbedeutung der einzelnen Preisrepräsentanten im Basisjahr ergibt die Indizes für Klassen, Zweige, Gruppen und weitere sinnvolle Zusammenfassungen sowie für den Gesamtindex.

- 2 Die Einzelpreisreihen beruhen auf den Ergebnissen überwiegend monatlicher – bei Betriebsmitteln ab 1997 vierteljährlicher – **Preiserhebungen** bei einer repräsentativen Auswahl von Berichtsstellen (insbesondere landwirtschaftlichen Genossenschaften, Landhändlern, Marktzentralen, Staatsforstverwaltungen). Damit die Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sog. preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Preisrepräsentanten und ihre qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muss.

Bei einer Reihe von landwirtschaftlichen Produkten (Zuckerrüben, Gemüse, Obst) ist es zum Teil üblich, dass bei den Lieferungen an die Erzeugermärkte der Erzeuger zunächst nur eine Abschlagszahlung erhält. Erst nach Ende der Saison wird ein Durchschnittspreis ermittelt und an die Erzeuger ausgezahlt. Dieser Erzeugerpreis kann daher in der Regel erst ein bis mehrere Monate nach dem aktuellen Berichtsmonat festgestellt und übermittelt werden. Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte wird deshalb nach Vorliegen der Preismeldung für die vorhergehenden Monate korrigiert.

Trotz der Umstellung der monatlichen auf eine vierteljährliche Erhebung wurde der Betriebsmittelindex von 1997 bis 2000 monatlich berechnet, da für rd. zwei Drittel der

Preisrepräsentanten ohne spezielle Erhebung weiterhin monatliche Preisdaten aus anderweitigen geeigneten Quellen (z.B. andere amtliche Preisstatistiken, zentrale Preisnotierungen) zur Verfügung standen. In den Monaten, in denen keine Erhebung stattfand, wurden die Preise entweder unverändert fortgeschrieben oder – wenn möglich – interpoliert. Ab dem Jahr 2000 wird der Betriebsmittelindex nur noch vierteljährlich berechnet.

Die monatlich bzw. vierteljährlich ermittelten Preise sind Marktpreise (ohne Umsatzsteuer). Gegenwärtig werden im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik 269 Berichtsstellen nach ihren Preisen für insgesamt 279 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen zusammen 2745 Einzelpreisreihen zu Grunde.

- 3 Die Indizes werden nach der sog. **Laspeyres** -Formel berechnet. Das bedeutet, dass die aus dem Basisjahr stammenden **Wägungszahlen** bis zur Umstellung der Indizes auf ein neueres Basisjahr **unverändert bleiben**. Als nächstes Basisjahr ist für die Preisindizes der Land- und Forstwirtschaft das Jahr 2015 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 2005. Für längerfristige Vergleiche können bei den Agrar- und Forstpreisindizes durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 2010 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 2005 (= 100) für die Zeit vor dem Jahr 2010 gebildet werden. Die Tabellen 1, 3 und 5 enthalten Verkettungsfaktoren, mit denen die Indexzahlen 2005 = 100 für die Zeit vor 2010 zwecks Umbasierung auf 2010 = 100 zu multiplizieren sind bzw. durch die die Indexzahlen 2010 = 100 für die Zeit ab Januar 2010 zwecks Umbasierung auf 2005 = 100 zu dividieren sind. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.
- 4 Die Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte, der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel werden nicht nur als Gesamtreihen sondern auch für **verschiedene Aggregationsstufen** bis hin zu ausgewählten Preisrepräsentanten veröffentlicht.

Wegen der praktischen Bedeutung, die bei den land- und forstwirtschaftlichen Preisindizes und -messzahlen sowohl den Netto- als auch den Bruttonachweisungen zukommt, werden die entsprechenden Indexergebnisse doppelt dargestellt, d.h. sowohl ohne als auch einschließlich **Umsatzsteuer**.

- 5 Während die Tabellen 1, 3 und 5 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 2, 4 und 6 Reihen für einen **mehrfährigen Zeitraum**. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich bzw. vierteljährlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungsraten) nachgewiesen. In der Tabelle 7 werden zusätzlich wegen des teilweise bestehenden Interesses an Angaben für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre bei den Agrarpreisindizes die Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) und beim Forstpreisindex die Forstwirtschaftsjahre (Oktober bis September) nachgewiesen.
- 6 **Weitere methodische Erläuterungen** der Agrar- und Forstpreisstatistik finden sich in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Agrarpreisindizes in Heft 3/2005 und zum Forstpreisindex in Heft 2/2004.
- 7 **Landwirtschaftliche Erzeugnisse** werden auch noch in den folgenden für **andere Wirtschaftsstufen** monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise, Verbraucherpreisindex, Index der Einzelhandelspreise sowie Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr.
- 8 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 1 "Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft" erscheinen etwa 6 Wochen (bei dem Forstpreisindex 10 Wochen) nach dem jeweiligen Berichtsmonat.

## Aktuelle Ergebnisse

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Umsatzsteuer) ist nach vorläufigem Berechnungsergebnis von April bis Mai 2017 um 0,8 % auf einen Stand von 120,9 (2010 = 100) gestiegen. Somit ist er um 14,1 % (vorläufig) höher als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat hatte im April + 13,2 % (vorläufig) und im März + 10,3 % (vorläufig) betragen.

Zu deutlichen Preissteigerungen kam es von April bis Mai 2017 insbesondere bei Eissalat (+ 19,0 %), Schnittblumen (+ 11,0 %), Schweinen (+ 2,9 %), Brotroggen (+ 2,8 %), Kühen (+ 2,6 %), sowie Milch und Körnermais (jeweils + 2,0 %). Preissenkungen waren demgegenüber bei Erdbeeren (- 22,1 %), Spargel (- 18,9 %), Tomaten (- 13,3 %), Gurken (- 13,1 %), Raps (- 2,8 %), sowie Tafeläpfeln (- 1,7 %) zu verzeichnen.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft ist der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Umsatzsteuer) von Januar bis April 2017 um 1,2 % gestiegen. Mit einem Stand von 112,5 (2010 = 100) lag er um 2,2 % über dem vorjährigen Vergleichsniveau, nachdem er im Januar 2017 um 0,7 % über, im Oktober 2016 um 2,1 % unter und im Juli und April 2016 jeweils um 2,6 % unter dem Vorjahresstand gelegen hatte.

Von Januar bis April 2017 verteuerten sich vor allem die Preise für Ölkuchen und -schrot (+ 11,6 %), Düngemittel (+ 3,2 %), Mischfuttermittel für Schweine (+ 2,7 %), Bauten (+ 1,7 %), Instandhaltung von Maschinen und Material (+ 1,6 %), sowie für die Instandhaltung von Bauten (+ 1,4 %). Preissenkungen konnten demgegenüber bei Heizstoffen (- 0,7 %), Treibstoffen (- 0,3 %) und Schmierstoffen (- 0,1 %) beobachtet werden.

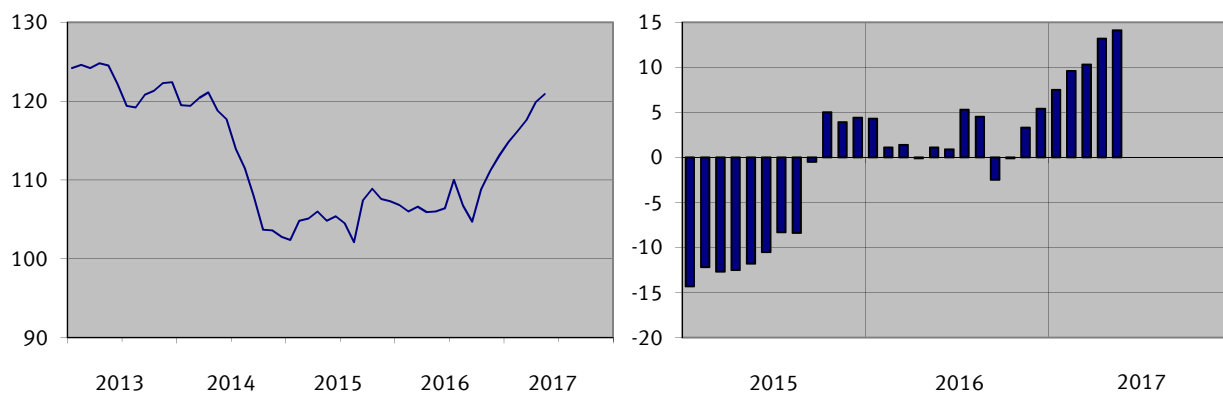
Der Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten (ohne Umsatzsteuer) war im April 2017 mit einem Stand von 114,4 (2010 = 100) um 0,1 % höher als im Vormonat und um 2,4 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von März bis April 2017 verteuerten sich die Erzeugerpreise für Stammholz und Stammholzabschnitte um durchschnittlich 0,3 % (Buche Stammholz + 0,5 %, Fichte + 0,2 %, Kiefer + 0,8 %; dagegen: Eiche Stammholz - 0,9%). Die Erzeugerpreise für Industrieholz verbilligten sich im Durchschnitt um 1,1 % (Eiche - 1,7 %, Buche - 0,9 %, Fichte - 2,7 %; dagegen: Kiefer + 0,5 %). Die Preise für Brennholz sind zum Vormonat um 1,2 % gestiegen.

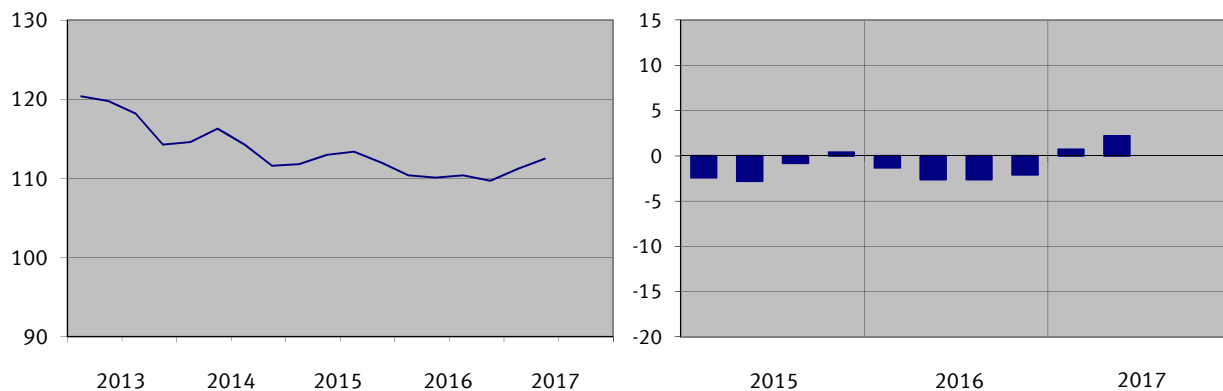
Preisindex

Veränderungen gegenüber dem Vorjahresmonat in %

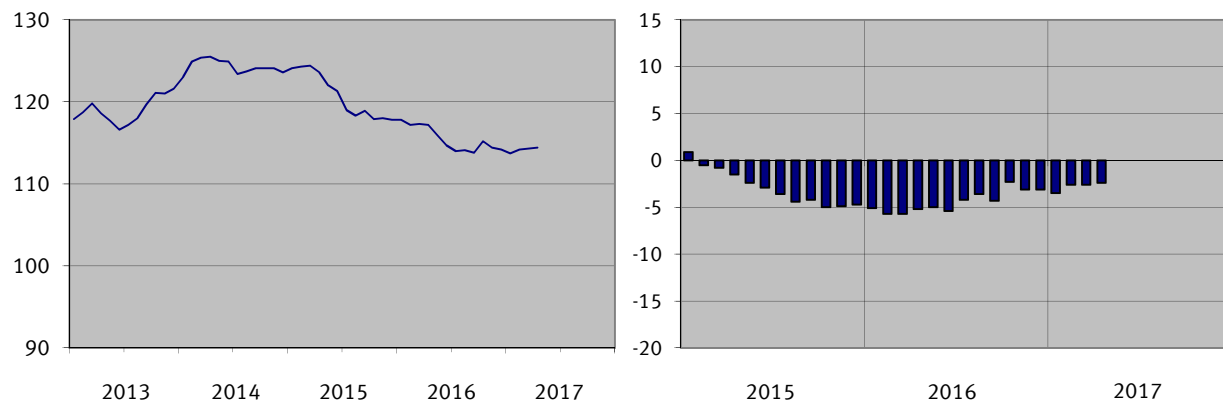
Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
 2010 = 100



Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel  
 2010 = 100



Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags  
 aus den Staatsforsten  
 2010 = 100



**1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte**  
 (Aktuelle Ergebnisse)  
 2010 = 100

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliches Produkt	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	Verkettungsfaktor	2016 Durchschnitt <sup>1</sup>	2016 Mai	2017		Veränderung Mai 2017 gegenüber	
						April	Mai	Mai 2016	April 2017
ohne Umsatzsteuer									
1	Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte insgesamt	1000	0,87524	106,6 p	106,0	119,9 p	120,9 p	+ 14,1	+ 0,8
2	Pflanzliche Erzeugung	394,14	0,80409	117,1 p	126,1	129,9 p	129,4 p	+ 2,6	- 0,4
3	Getreide (einschl. Saatgut)	151,24	0,64324	95,3	94,6	104,2	105,9	+ 11,9	+ 1,6
4	Getreide	148,52	0,63773	95,1	94,4	104,2	105,9	+ 12,2	+ 1,6
	darunter:								
5	Brotweizen	83,81	0,60479	92,2	90,5	100,0	101,9	+ 12,6	+ 1,9
6	Brotroggen	7,21	0,61633	98,6	99,0	111,8	114,9	+ 16,1	+ 2,8
7	Futterweizen	18,31	0,63475	99,0	98,3	110,6	112,7	+ 14,6	+ 1,9
8	Futtergerste	17,35	0,76083	104,5	107,4	117,1	116,8	+ 8,8	- 0,3
9	Braugerste	4,98	0,72065	110,0	102,4	114,7	115,8	+ 13,1	+ 1,0
10	Körnermais	10,13	0,61525	84,5	86,9	90,2	92,0	+ 5,9	+ 2,0
11	Getreidesaatgut	2,72	0,80943	105,6	108,4	106,7	106,7	- 1,6	± 0,0
12	Handelsgewächse	73,29	0,96509	98,2 p	99,3 r	104,7 p	102,4 p	+ 3,1	- 2,2
13	Raps	56,59	0,75899	97,8	99,2	106,2	103,2	+ 4,0	- 2,8
14	Zuckerrüben	16,70	1,09143	99,7 p	99,7 r	99,7 p	99,7 p	± 0,0	± 0,0
15	Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)	36,19	0,61917	277,4	354,7	323,5	326,0	- 8,1	+ 0,8
	darunter:								
16	Speisekartoffeln	34,95	0,61526	283,3	363,3	330,8	333,4	- 8,2	+ 0,8
17	Erzeugnisse des Gemüse- und Gartenbaus	122,10	0,94903	108,9	114,3	119,6	117,5	+ 2,8	- 1,8
18	Gemüse	50,85	0,93351	119,9	134,4	137,6	128,6	- 4,3	- 6,5
	darunter:								
19	Blumenkohl	3,06	0,73250	162,7	172,2	252,4	253,5	+ 47,2	+ 0,4
20	Tomaten	6,79	1,74564	208,2	270,9	323,1	280,1	+ 3,4	- 13,3
21	Gurken	2,80	1,28098	135,2	119,6	132,7	115,3	- 3,6	- 13,1
22	Champignons	3,00	0,78241	95,4	94,3	96,9	97,1	+ 3,0	+ 0,2
23	Spargel	6,88	1,95928	73,5	66,1	73,7	59,8	- 9,5	- 18,9
24	Eissalat	6,51	0,63789	77,4	129,6	73,5	87,5	- 32,5	+ 19,0
25	Pflanzen und Blumen	71,25	0,95669	101,0	100,0	106,8	109,6	+ 9,6	+ 2,6
26	Schnittblumen	17,54	1,00791	108,7	98,5	121,8	135,2	+ 37,3	+ 11,0
27	Topfpflanzen	29,23	0,94655	104,3	107,8	109,2	107,9	+ 0,1	- 1,2
28	Baumschulerzeugnisse	24,48	0,94251	91,5	91,8	93,3	93,3	+ 1,6	± 0,0
29	Obst	11,32	0,98494	108,2	115,5 r	127,7 r	117,7	+ 1,9	- 7,8
	darunter:								
30	Tafeläpfel	6,06	0,75656	95,1	90,8 r	103,9 r	102,1	+ 12,4	- 1,7
31	Erdbeeren	2,32	1,39673	124,6	177,5 r	200,7 r	156,4	- 11,9	- 22,1
32	Tierische Erzeugung	605,86	0,92453	99,7	92,9	113,3 p	115,4 p	+ 24,2	+ 1,9
33	Tiere	326,77	0,95486	108,8	104,3	118,5	120,7	+ 15,7	+ 1,9
34	Rinder	88,45	0,94418	115,6	110,8	117,9	118,6	+ 7,0	+ 0,6
35	Jungbulln	51,07	0,92040	115,2	108,9	114,1	113,8	+ 4,5	- 0,3
36	Kühe	22,55	0,95369	116,1	112,3	126,6	129,9	+ 15,7	+ 2,6
37	Färsen	9,34	0,91697	120,4	117,4	122,2	122,6	+ 4,4	+ 0,3
38	Kälber	5,49	1,06372	109,2	111,9	111,3	109,5	- 2,1	- 1,6
39	Schweine	186,08	1,01429	105,3	99,2	122,7	126,2	+ 27,2	+ 2,9
40	Schafe und Ziegen	4,39	0,89991	129,8	129,3	131,5	130,5	+ 0,9	- 0,8
41	Geflügel	47,85	0,76072	107,9	110,2	101,9	102,3	- 7,2	+ 0,4
	darunter:								
42	Hähnchen	22,41	0,65515	99,6	101,1	98,9	99,7	- 1,4	+ 0,8
43	Milch	255,04	0,91461	87,3	77,0	107,5 p	109,6 p	+ 42,3	+ 2,0
44	Eier	24,05	0,59956	107,9	105,6	105,5	105,1	- 0,5	- 0,4

<sup>1</sup> Berechnet durch Wägung der Monatsmesszahlen bzw. Vierteljahresdurchschnittsmesszahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Monats- bzw. Vierteljahresumsätzen im Kalenderjahr 2010.

**2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte**

(Mittelfristige Übersicht)

Absolute Werte

2010 = 100

Jahr Monat	Erzeugung landwirt- schaftlicher Produkte insgesamt	Pflanzliche Erzeugung						Tierische Erzeugung				
		zusammen	darunter				zusammen	Tiere	Milch	Eier		
			Getreide (einschl. Saatgut)	Handels- gewächse	Kartoffeln (einschl. Pflanz- kartoffeln)	Erzeugnisse des Gemüse- und Gartenbaus					Obst	
Gewicht	A)	1000	394,14	151,24	73,29	36,19	122,10	11,32	605,86	326,77	255,04	24,05
	B)	1000	394,14	151,34	73,28	36,19	122,03	11,30	605,86	326,79	255,02	24,05
2013	D A)	120,7	120,2	124,9	109,6	170,6	105,0	128,0	121,1	120,8	122,4	110,2
	D B)	120,7	120,1	124,9	109,5	170,5	105,0	127,7	121,1	120,8	122,4	110,3
2014	D A)	111,1	103,8	106,4	89,4	129,5	102,3	96,5	115,9	112,7	120,7	108,0
	D B)	111,1	103,8	106,4	89,4	129,4	102,3	96,4	115,9	112,7	120,7	108,0
2015	D A)	106,9	114,3	106,8	97,6	208,5	107,4	96,7	102,1	107,4	94,8	108,7
	D B)	106,9	114,3	106,8	97,6	208,4	107,5	96,5	102,1	107,4	94,8	108,7
2016	D A)	106,6 p	117,1 p	95,3	98,2 p	277,4	108,9	108,2	99,7	108,8	87,3	107,9
	D B)	106,6 p	117,1 p	95,3	98,2 p	277,3	108,9	108,0	99,7	108,8	87,3	107,9

ohne Umsatzsteuer

2015	Juli	104,5	108,8	109,0	99,2	163,6	99,8	89,9	101,7	107,9	93,0	110,4
	August	102,1	104,9	104,5	96,6	143,4	99,9	95,9	100,3	106,7	91,7	103,9
	September	107,4	116,4	102,4	96,9	247,9	107,5	105,3	101,5	109,5	90,9	106,3
	Oktober	108,9	121,2	106,1	98,6	269,1	110,5	112,6	100,9	107,7	91,7	105,3
	November	107,6	120,9	106,5	98,5	271,1	108,4	111,8	99,0	103,0	93,0	107,3
	Dezember	107,3	121,4	104,2	98,5	276,6	111,5	111,0	98,1	101,2	93,6	104,9
2016	Januar	106,8	119,6	100,1	96,2	277,1	111,8	111,1	98,5	103,5	90,7	113,0
	Februar	106,0	118,9	94,5	95,1	284,5	115,1	111,4	97,6	103,2	88,7	115,2
	März	106,6	124,0	93,5	95,7	327,8	119,4	111,6	95,2	101,6	85,6	110,6
	April	105,9	125,7	94,1	98,5	346,6	117,1	111,4	93,0	100,7	81,7	108,8
	Mai	106,0	126,1	94,6	99,3	354,7	114,4	115,4	92,9	104,3	77,0	105,6
	Juni	106,4	122,6	95,4	98,2	365,0	101,5	96,3	95,9	110,3	76,1	108,9
	Juli	110,0	127,9	93,7	96,4	415,4	106,5	101,4	98,3	114,3	77,3	103,3
	August	106,7	117,5	95,1	98,4	289,3	107,3	102,0	99,6	115,0	79,5	103,4
	September	104,7 p	107,7 p	94,6	99,0 p	200,6	101,6	109,6	102,7	116,0	85,2	106,3
	Oktober	108,8 p	116,0 p	96,7	102,1 p	250,2	108,5	117,0	104,1	111,0	95,2	104,1
	November	111,2 p	118,2 p	98,9	103,5 p	255,8	109,8	122,7	106,7	109,8	102,7	106,7
	Dezember	113,1 p	120,1 p	100,2	106,5 p	257,9	111,8	123,6	108,5	111,2	105,1	108,1
2017	Januar	114,8 p	124,2 p	101,8	107,2 p	285,4	114,4	124,2 r	108,7 p	110,4	107,0 p	103,4
	Februar	116,2 p	127,6 p	103,9	108,3 p	301,8	117,1	125,1 r	108,8 p	110,5	107,5 p	100,0
	März	117,6 p	129,7 p	104,5	106,3 p	319,6	118,9	125,7 r	109,7 p	112,4	107,4 p	98,1
	April	119,9 p	129,9 p	104,2	104,7 p	323,5	119,6	127,7 r	113,3 p	118,5	107,5 p	105,5
	Mai	120,9 p	129,4 p	105,9	102,4 p	326,0	117,5	117,7	115,4 p	120,7	109,6 p	105,1
	Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

2015	Juli	104,5	108,8	109,0	99,2	163,5	99,8	89,7	101,7	107,9	93,0	110,4
	August	102,1	104,9	104,5	96,6	143,3	100,0	95,8	100,3	106,7	91,7	103,9
	September	107,4	116,4	102,4	96,9	247,9	107,5	105,2	101,5	109,5	90,9	106,3
	Oktober	108,9	121,2	106,1	98,6	268,9	110,5	112,3	100,9	107,7	91,7	105,3
	November	107,6	120,9	106,5	98,5	271,1	108,5	111,5	99,0	103,0	93,0	107,3
	Dezember	107,3	121,4	104,2	98,5	276,6	111,6	110,8	98,1	101,2	93,6	105,0
2016	Januar	106,8	119,6	100,1	96,2	277,2	111,8	110,9	98,5	103,5	90,7	113,1
	Februar	106,0	118,9	94,5	95,1	284,5	115,2	111,2	97,6	103,2	88,7	115,3
	März	106,5	124,0	93,5	95,7	327,8	119,5	111,4	95,2	101,6	85,6	110,6
	April	105,9	125,7	94,1	98,5	346,5	117,2	111,2	93,0	100,7	81,7	108,8
	Mai	106,0	126,1	94,6	99,3	354,7	114,4	115,4	92,9	104,3	77,0	105,6
	Juni	106,4	122,6	95,4	98,2	364,8	101,5	96,2	95,9	110,3	76,1	108,9
	Juli	110,0	127,9	93,7	96,4	415,4	106,5	101,2	98,3	114,3	77,3	103,3
	August	106,7	117,5	95,1	98,4	289,2	107,4	102,0	99,6	115,0	79,5	103,4
	September	104,7 p	107,7 p	94,6	99,0 p	200,5	101,7	109,5	102,7	116,0	85,2	106,3
	Oktober	108,8 p	116,0 p	96,7	102,1 p	250,2	108,5	116,8	104,1	111,0	95,2	104,1
	November	111,2 p	118,2 p	98,9	103,5 p	255,7	109,8	122,4	106,7	109,8	102,7	106,7
	Dezember	113,1 p	120,1 p	100,2	106,5 p	257,8	111,9	123,3	108,5	111,2	105,1	108,2
2017	Januar	114,8 p	124,2 p	101,8	107,2 p	285,3	114,4 r	123,7 r	108,7 p	110,4	107,0 p	103,4
	Februar	116,2 p	127,6 p	103,9	108,3 p	301,8	117,2	124,7 r	108,8 p	110,5	107,5 p	100,0
	März	117,6 p	129,6 p	104,5	106,3 p	319,5	119,0	125,2 r	109,7 p	112,4	107,4 p	98,1
	April	119,9 p	129,9 p	104,2	104,7 p	323,5	119,7	127,3 r	113,3 p	118,5	107,5 p	105,5
	Mai	120,9 p	129,4 p	105,9	102,4 p	326,0	117,6	117,4	115,4 p	120,7	109,6 p	105,1
	Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A ohne Umsatzsteuer

B einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer



**2 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte**  
(Mittelfristige Übersicht)

Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis  
Prozent

Jahr Monat	Erzeugung landwirt- schaftlicher Produkte insgesamt	Pflanzliche Erzeugung							Tierische Erzeugung			
		zusammen	darunter					zusammen	Tiere	Milch	Eier	
			Getreide (einschl. Saatgut)	Handels- gewächse	Kartoffeln (einschl. Pflanz- kartoffeln)	Erzeugnisse des Gemüse- und Gartenbaus	Obst					
Gewicht	A	1000	394,14	151,24	73,29	36,19	122,10	11,32	605,86	326,77	255,04	24,05
	B	1000	394,14	151,34	73,28	36,19	122,03	11,30	605,86	326,79	255,02	24,05
2013	A	+ 1,1	- 4,9	- 15,6	- 16,3	+ 75,5	- 2,0	+ 17,0	+ 5,4	- 0,6	+ 15,1	- 6,1
	B	+ 1,1	- 5,0	- 15,6	- 16,3	+ 75,6	- 2,0	+ 16,6	+ 5,4	- 0,6	+ 15,1	- 6,0
2014	A	- 8,0	- 13,6	- 14,8	- 18,4	- 24,1	- 2,6	- 24,6	- 4,3	- 6,7	- 1,4	- 2,0
	B	- 8,0	- 13,6	- 14,8	- 18,4	- 24,1	- 2,6	- 24,5	- 4,3	- 6,7	- 1,4	- 2,1
2015	A	- 3,8	+ 10,1	+ 0,4	+ 9,2	+ 61,0	+ 5,0	+ 0,2	- 11,9	- 4,7	- 21,5	+ 0,6
	B	- 3,8	+ 10,1	+ 0,4	+ 9,2	+ 61,1	+ 5,1	+ 0,1	- 11,9	- 4,7	- 21,5	+ 0,6
2016	A	- 0,3 p	+ 2,4 p	- 10,8	+ 0,6 p	+ 33,0	+ 1,4	+ 11,9	- 2,4	+ 1,3	- 7,9	- 0,7
	B	- 0,3 p	+ 2,4 p	- 10,8	+ 0,6 p	+ 33,1	+ 1,3	+ 11,9	- 2,4	+ 1,3	- 7,9	- 0,7

ohne Umsatzsteuer

2015	Juli	- 8,3	+ 3,1	+ 3,8	+ 3,0	+ 9,7	+ 1,6	- 18,2	- 14,8	- 8,4	- 24,1	+ 2,2
	August	- 8,4	+ 2,7	+ 3,8	+ 1,2	+ 2,5	+ 3,7	- 8,5	- 14,7	- 7,8	- 24,4	- 1,0
	September	- 0,5	+ 19,8	+ 6,2	+ 12,4	+140,0	+ 4,3	+ 11,9	- 11,7	- 3,5	- 22,4	- 2,2
	Oktober	+ 5,0	+ 25,9	+ 7,2	+ 12,7	+167,2	+ 13,0	+ 29,9	- 7,1	+ 1,3	- 17,9	- 1,1
	November	+ 3,9	+ 21,1	+ 1,5	+ 10,8	+172,7	+ 7,6	+ 20,3	- 6,6	- 2,5	- 12,3	- 4,4
	Dezember	+ 4,4	+ 18,4	- 6,0	+ 8,2	+178,0	+ 10,9	+ 16,2	- 4,7	- 2,0	- 8,2	- 2,9
2016	Januar	+ 4,3	+ 14,6	- 10,6	+ 3,9	+177,4	+ 7,5	+ 12,6	- 2,7	+ 0,9	- 7,4	- 2,1
	Februar	+ 1,1	+ 12,4	- 14,6	+ 1,3	+179,5	+ 5,8	+ 12,9	- 6,3	- 4,9	- 9,2	+ 0,7
	März	+ 1,4	+ 17,6	- 15,8	+ 0,3	+224,6	+ 12,2	+ 12,0	- 9,2	- 7,2	- 12,8	- 2,6
	April	- 0,1	+ 18,1	- 13,1	+ 2,5	+218,0	+ 6,5	+ 12,2	- 12,1	- 9,1	- 17,5	- 1,3
	Mai	+ 1,1	+ 19,1	- 11,3	+ 2,4	+213,3	+ 4,8	+ 17,4	- 10,8	- 4,7	- 20,9	+ 1,4
	Juni	+ 0,9	+ 14,7	- 11,0	- 0,9	+164,1	- 2,2	+ 8,8	- 8,1	- 1,1	- 19,7	± 0,0
	Juli	+ 5,3	+ 17,6	- 14,0	- 2,8	+153,9	+ 6,7	+ 12,8	- 3,3	+ 5,9	- 16,9	- 6,4
	August	+ 4,5	+ 12,0	- 9,0	+ 1,9	+101,7	+ 7,4	+ 6,4	- 0,7	+ 7,8	- 13,3	- 0,5
	September	- 2,5 p	- 7,5 p	- 7,7	+ 2,2 p	- 19,1	- 5,5	+ 4,1	+ 1,2	+ 5,9	- 6,3	± 0,0
	Oktober	- 0,1 p	- 4,3 p	- 8,9	+ 3,5 p	- 7,0	- 1,8	+ 3,9	+ 3,2	+ 3,1	+ 3,8	- 1,1
	November	+ 3,3 p	- 2,2 p	- 7,1	+ 5,1 p	- 5,6	+ 1,3	+ 9,7	+ 7,8	+ 6,6	+ 10,4	- 0,6
	Dezember	+ 5,4 p	- 1,1 p	- 3,8	+ 8,1 p	- 6,8	+ 0,3	+ 11,4	+ 10,6	+ 9,9	+ 12,3	+ 3,1
2017	Januar	+ 7,5 p	+ 3,8 p	+ 1,7	+ 11,4 p	+ 3,0	+ 2,3	+ 11,8 r	+ 10,4 p	+ 6,7	+ 18,0 p	- 8,5
	Februar	+ 9,6 p	+ 7,3 p	+ 9,9	+ 13,9 p	+ 6,1	+ 1,7	+ 12,3 r	+ 11,5 p	+ 7,1	+ 21,2 p	- 13,2
	März	+ 10,3 p	+ 4,6 p	+ 11,8	+ 11,1 p	- 2,5	- 0,4	+ 12,6 r	+ 15,2 p	+ 10,6	+ 25,5 p	- 11,3
	April	+ 13,2 p	+ 3,3 p	+ 10,7	+ 6,3 p	- 6,7	+ 2,1	+ 14,6 r	+ 21,8 p	+ 17,7	+ 31,6 p	- 3,0
	Mai	+ 14,1 p	+ 2,6 p	+ 11,9	+ 3,1 p	- 8,1	+ 2,8	+ 1,9	+ 24,2 p	+ 15,7	+ 42,3 p	- 0,5
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

2015	Juli	- 8,3	+ 3,1	+ 3,8	+ 3,0	+ 9,7	+ 1,5	- 18,5	- 14,8	- 8,4	- 24,1	+ 2,2
	August	- 8,4	+ 2,7	+ 3,8	+ 1,2	+ 2,5	+ 3,8	- 8,7	- 14,7	- 7,8	- 24,4	- 1,0
	September	- 0,5	+ 19,8	+ 6,2	+ 12,4	+140,0	+ 4,2	+ 11,9	- 11,7	- 3,5	- 22,4	- 2,3
	Oktober	+ 5,0	+ 25,9	+ 7,2	+ 12,7	+167,3	+ 13,0	+ 29,8	- 7,1	+ 1,3	- 17,9	- 1,1
	November	+ 3,9	+ 21,1	+ 1,5	+ 10,8	+173,0	+ 7,6	+ 20,5	- 6,7	- 2,5	- 12,3	- 4,4
	Dezember	+ 4,4	+ 18,4	- 6,0	+ 8,2	+178,3	+ 11,0	+ 16,5	- 4,7	- 2,0	- 8,2	- 2,8
2016	Januar	+ 4,3	+ 14,6	- 10,6	+ 3,9	+177,8	+ 7,4	+ 12,8	- 2,7	+ 0,8	- 7,4	- 2,0
	Februar	+ 1,1	+ 12,4	- 14,6	+ 1,3	+179,7	+ 5,9	+ 13,1	- 6,3	- 4,9	- 9,2	+ 0,8
	März	+ 1,3	+ 17,6	- 15,8	+ 0,3	+224,6	+ 12,2	+ 12,2	- 9,2	- 7,2	- 12,8	- 2,6
	April	- 0,1	+ 18,1	- 13,1	+ 2,5	+218,2	+ 6,4	+ 12,4	- 12,1	- 9,1	- 17,5	- 1,3
	Mai	+ 1,1	+ 19,1	- 11,3	+ 2,4	+213,6	+ 4,8	+ 17,6	- 10,8	- 4,7	- 20,9	+ 1,3
	Juni	+ 0,9	+ 14,7	- 11,0	- 0,9	+164,2	- 2,3	+ 9,2	- 8,1	- 1,1	- 19,7	± 0,0
	Juli	+ 5,3	+ 17,6	- 14,0	- 2,8	+154,1	+ 6,7	+ 12,8	- 3,3	+ 5,9	- 16,9	- 6,4
	August	+ 4,5	+ 12,0	- 9,0	+ 1,9	+101,8	+ 7,4	+ 6,5	- 0,7	+ 7,8	- 13,3	- 0,5
	September	- 2,5 p	- 7,5 p	- 7,6	+ 2,2 p	- 19,1	- 5,4	+ 4,1	+ 1,2	+ 5,9	- 6,3	± 0,0
	Oktober	- 0,1 p	- 4,3 p	- 8,9	+ 3,5 p	- 7,0	- 1,8	+ 4,0	+ 3,2	+ 3,1	+ 3,8	- 1,1
	November	+ 3,3 p	- 2,2 p	- 7,1	+ 5,1 p	- 5,7	+ 1,2	+ 9,8	+ 7,8	+ 6,6	+ 10,4	- 0,6
	Dezember	+ 5,4 p	- 1,1 p	- 3,8	+ 8,1 p	- 6,8	+ 0,3	+ 11,3	+ 10,6	+ 9,9	+ 12,3	+ 3,0
2017	Januar	+ 7,5 p	+ 3,8 p	+ 1,7	+ 11,4 p	+ 2,9	+ 2,3 r	+ 11,5 r	+ 10,4 p	+ 6,7	+ 18,0 p	- 8,6
	Februar	+ 9,6 p	+ 7,3 p	+ 9,9	+ 13,9 p	+ 6,1	+ 1,7	+ 12,1 r	+ 11,5 p	+ 7,1	+ 21,2 p	- 13,3
	März	+ 10,4 p	+ 4,5 p	+ 11,8	+ 11,1 p	- 2,5	- 0,4	+ 12,4 r	+ 15,2 p	+ 10,6	+ 25,5 p	- 11,3
	April	+ 13,2 p	+ 3,3 p	+ 10,7	+ 6,3 p	- 6,6	+ 2,1	+ 14,5 r	+ 21,8 p	+ 17,7	+ 31,6 p	- 3,0
	Mai	+ 14,1 p	+ 2,6 p	+ 11,9	+ 3,1 p	- 8,1	+ 2,8	+ 1,7	+ 24,2 p	+ 15,7	+ 42,3 p	- 0,5
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

A ohne Umsatzsteuer

B einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

**3 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Ausgabenindex)**

(Aktuelle Ergebnisse)

2010 = 100

Lfd. Nr.	Betriebsmittel	Wägungs- anteil am Gesamtindex in Promille	Verkettungs- faktor	2016 Durch- schnitt	2016 April	2017		Veränderung April 2017 gegenüber April 2016   Januar 2017 in Prozent	
						Januar	April	April 2016	Januar 2017
ohne Umsatzsteuer									
1	Landwirtschaftliche Betriebsmittel insgesamt	1000	0,82468	110,2	110,1	111,2	112,5	+ 2,2	+ 1,2
2	Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs	744,64	0,81202	109,8	109,8	110,7	112,2	+ 2,2	+ 1,4
3	Saat- und Pflanzgut	33,62	0,86002	113,5	114,8	114,8	115,0	+ 0,2	+ 0,2
4	Energie und Schmierstoffe	128,82	0,85159	98,3	97,3	105,0	104,8	+ 7,7	- 0,2
5	Heizstoffe	28,88	0,83534	94,5	93,2	99,7	99,0	+ 6,2	- 0,7
6	Treibstoffe	64,15	0,90805	85,9	84,4	96,3	96,0	+ 13,7	- 0,3
7	Elektrischer Strom	29,74	0,76905	125,9	126,2	127,2	127,6	+ 1,1	+ 0,3
8	Schmierstoffe	6,05	0,84465	112,7	112,6	113,1	113,0	+ 0,4	- 0,1
9	Düngemittel	75,48	0,64103	106,3	109,2	103,6	106,9	- 2,1	+ 3,2
10	Pflanzenschutzmittel	53,81	0,94884	106,7	106,7	107,6	108,2	+ 1,4	+ 0,6
11	Fungizide	17,30	0,87558	103,9	103,5	104,9	104,9	+ 1,4	± 0,0
12	Insektizide	11,59	1,15331	108,4	109,4	105,4	105,4	- 3,7	± 0,0
13	Herbizide	24,92	0,92470	107,9	107,7	110,4	111,8	+ 3,8	+ 1,3
14	Futtermittel	232,52	0,72641	116,2	115,7	114,7	117,7	+ 1,7	+ 2,6
15	Einzelfuttermittel	39,41	0,69428	110,3	110,9	110,6	120,0	+ 8,2	+ 8,5
16	Getreide und Mühlennachprodukte	15,08	0,76058	113,2	112,5	117,3	121,8	+ 8,3	+ 3,8
17	Ölkuchen und -schröt	24,33	0,66347	108,5	110,0	106,5	118,9	+ 8,1	+ 11,6
18	Mischfuttermittel	193,11	0,73376	117,4	116,7	115,5	117,3	+ 0,5	+ 1,6
19	Mischfuttermittel für Rinder	61,14	0,77511	126,0	125,7	124,0	125,5	- 0,2	+ 1,2
20	Mischfuttermittel für Schweine	70,83	0,70152	111,6	111,3	109,4	112,3	+ 0,9	+ 2,7
21	Mischfuttermittel für Geflügel	61,14	0,73676	115,5	113,8	114,0	114,8	+ 0,9	+ 0,7
22	Veterinärleistungen	29,77	0,83682	100,0	100,0	100,0	100,0	± 0,0	± 0,0
23	Instandhaltung von Maschinen und Material	69,85	0,82573	119,9	119,9	122,1	124,1	+ 3,5	+ 1,6
24	Instandhaltung von Bauten	23,75	0,89388	117,4	117,2	118,9	120,6	+ 2,9	+ 1,4
25	Sonstige Waren und Dienstleistungen	97,02	0,98030	107,1	106,8	107,6	107,7	+ 0,8	+ 0,1
26	Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen	255,36	0,85850	111,0	110,8	112,5	113,3	+ 2,3	+ 0,7
27	Material	196,45	0,84996	110,3	110,1	111,9	112,3	+ 2,0	+ 0,4
28	Maschinen und sonstige Ausrüstungsgüter	154,16	0,83333	109,6	109,4	111,2	111,5	+ 1,9	+ 0,3
29	Maschinen und Geräte für Kulturen	61,24	0,83656	111,3	111,4	113,3	113,8	+ 2,2	+ 0,4
30	Maschinen und Geräte für die Erntebergung	92,92	0,83222	108,5	108,1	109,8	110,1	+ 1,9	+ 0,3
31	Fahrzeuge	42,29	0,90352	112,9	112,9	114,4	115,2	+ 2,0	+ 0,7
32	Zugmaschinen	36,31	0,90442	113,8	113,8	115,4	116,2	+ 2,1	+ 0,7
33	Sonstige Fahrzeuge	5,98	0,89991	107,3	107,1	108,7	109,1	+ 1,9	+ 0,4
34	Bauten	58,91	0,88472	113,3	113,0	114,7	116,7	+ 3,3	+ 1,7



**4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel**  
(Mittelfristige Übersicht)

Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis  
Prozent

Jahr Monat	Betriebsmittel insgesamt	Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs							Waren und Dienstleistungen ldw. Investitionen			
		zusammen	darunter						zusammen	Material	Bauten	
			Saat- und Pflanzgut	Energie und Schmierstoffe	Düngemittel	Futtermittel	Instandhaltung von Maschinen und Material	Sonstige Waren und Dienst- leistungen				
Gewicht	A	1000	744,64	33,62	128,82	75,48	232,52	69,85	97,02	255,36	196,45	58,91
	B	1000	736,15	31,21	133,08	77,98	215,98	72,06	98,06	263,85	202,99	60,86
2013	D A	+ 1,9	+ 2,0	- 0,6	- 0,4	- 3,1	+ 5,3	+ 3,1	+ 1,2	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,6
	D B	+ 1,8	+ 1,8	- 0,7	- 0,4	- 3,1	+ 5,3	+ 3,0	+ 1,2	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,6
2014	D A	- 3,4	- 4,9	- 4,6	- 2,4	- 8,4	- 10,3	+ 3,6	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,9
	D B	- 3,1	- 4,7	- 4,6	- 2,4	- 8,4	- 10,3	+ 3,6	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,9
2015	D A	- 1,4	- 2,2	- 3,1	- 9,7	+ 2,4	- 3,3	+ 2,6	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,6
	D B	- 1,4	- 2,2	- 3,1	- 9,7	+ 2,4	- 3,3	+ 2,6	+ 0,8	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,6
2016	D A	- 2,1	- 3,4	- 3,5	- 6,0	- 6,7	- 6,1	+ 2,7	+ 0,8	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,8
	D B	- 2,0	- 3,3	- 3,5	- 6,0	- 6,7	- 6,1	+ 2,7	+ 0,8	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,8

ohne Umsatzsteuer

2012	Januar	+ 1,5	+ 1,0	+ 8,9	+ 8,6	+ 14,5	- 7,2	+ 2,3	+ 0,9	+ 3,2	+ 3,4	+ 2,7
	April	+ 3,6	+ 3,8	+ 10,0	+ 4,3	+ 11,2	+ 2,4	+ 2,9	+ 1,1	+ 2,9	+ 3,0	+ 2,6
	Juli	+ 5,5	+ 6,4	+ 8,7	+ 3,7	+ 8,0	+ 11,7	+ 2,7	+ 0,9	+ 2,6	+ 2,6	+ 2,4
	Oktober	+ 8,0	+ 10,0	+ 3,8	+ 5,0	+ 5,9	+ 23,2	+ 2,9	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,4	+ 2,3
2013	Januar	+ 7,9	+ 9,9	+ 3,5	+ 1,3	+ 2,3	+ 26,5	+ 2,9	+ 1,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3
	April	+ 4,4	+ 5,2	+ 0,2	- 1,7	+ 3,9	+ 13,6	+ 2,5	+ 0,6	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,6
	Juli	+ 0,8	+ 0,5	- 1,2	+ 1,2	- 5,5	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,0	+ 1,7
	Oktober	- 4,9	- 6,8	- 5,1	- 2,5	- 12,4	- 14,4	+ 3,9	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,8
2014	Januar	- 4,8	- 6,7	- 5,7	- 2,6	- 12,0	- 13,7	+ 3,0	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,9	+ 2,0
	April	- 2,9	- 4,3	- 4,4	- 0,1	- 11,6	- 8,8	+ 4,8	+ 1,9	+ 1,6	+ 1,4	+ 2,0
	Juli	- 3,3	- 4,7	- 4,8	- 2,4	- 7,6	- 9,9	+ 3,7	+ 1,1	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,7
	Oktober	- 2,4	- 3,6	- 3,3	- 4,4	- 1,6	- 8,5	+ 3,0	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,8
2015	Januar	- 2,4	- 3,5	- 1,8	- 12,2	+ 2,0	- 5,7	+ 3,2	+ 0,9	+ 0,7	+ 0,4	+ 1,8
	April	- 2,8	- 4,0	- 4,5	- 7,7	+ 3,3	- 8,7	+ 1,7	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,9	+ 1,6
	Juli	- 0,8	- 1,4	- 2,3	- 8,7	+ 3,0	- 1,7	+ 3,1	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,6
	Oktober	+ 0,4	+ 0,0	- 3,7	- 10,0	+ 1,4	+ 3,8	+ 2,5	+ 0,7	+ 1,8	+ 1,9	+ 1,6
2016	Januar	- 1,3	- 2,3	- 5,2	- 8,1	- 1,5	- 3,6	+ 3,4	+ 0,8	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6
	April	- 2,6	- 4,0	- 2,8	- 10,0	- 5,3	- 6,7	+ 3,3	+ 0,9	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,6
	Juli	- 2,6	- 4,0	- 4,1	- 6,5	- 9,8	- 6,3	+ 2,0	+ 0,7	+ 1,7	+ 1,6	+ 2,0
	Oktober	- 2,1	- 3,3	- 1,7	+ 0,8	- 10,2	- 8,0	+ 1,9	+ 0,8	+ 1,5	+ 1,2	+ 2,1
2017	Januar	+ 0,7	+ 0,4	+ 1,1	+ 11,7	- 7,1	- 3,5	+ 2,6	+ 0,6	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,2
	April	+ 2,2	+ 2,2	+ 0,2	+ 7,7	- 2,1	+ 1,7	+ 3,5	+ 0,8	+ 2,3	+ 2,0	+ 3,3
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

2012	Januar	+ 1,7	+ 1,3	+ 9,0	+ 8,6	+ 14,5	- 7,2	+ 2,4	+ 0,9	+ 3,2	+ 3,4	+ 2,7
	April	+ 3,5	+ 3,8	+ 10,0	+ 4,3	+ 11,2	+ 2,4	+ 2,9	+ 1,1	+ 2,9	+ 3,0	+ 2,6
	Juli	+ 5,3	+ 6,2	+ 8,7	+ 3,7	+ 8,0	+ 11,7	+ 2,7	+ 0,9	+ 2,6	+ 2,6	+ 2,4
	Oktober	+ 7,7	+ 9,7	+ 3,8	+ 5,0	+ 5,9	+ 23,2	+ 2,9	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,4	+ 2,3
2013	Januar	+ 7,5	+ 9,3	+ 3,4	+ 1,3	+ 2,3	+ 26,5	+ 2,9	+ 1,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3
	April	+ 4,2	+ 5,0	+ 0,2	- 1,7	+ 3,9	+ 13,6	+ 2,5	+ 0,5	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,6
	Juli	+ 0,8	+ 0,4	- 1,2	+ 1,2	- 5,5	+ 0,6	+ 2,8	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,0	+ 1,7
	Oktober	- 4,7	- 6,6	- 5,1	- 2,5	- 12,4	- 14,4	+ 3,9	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,8
2014	Januar	- 4,5	- 6,4	- 5,7	- 2,6	- 12,0	- 13,7	+ 3,0	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,9	+ 2,0
	April	- 2,8	- 4,1	- 4,4	- 0,1	- 11,6	- 8,8	+ 4,8	+ 2,0	+ 1,6	+ 1,4	+ 2,0
	Juli	- 3,1	- 4,5	- 4,8	- 2,4	- 7,6	- 9,9	+ 3,8	+ 1,1	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,7
	Oktober	- 2,2	- 3,4	- 3,3	- 4,4	- 1,6	- 8,5	+ 3,0	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,8
2015	Januar	- 2,4	- 3,4	- 1,8	- 12,2	+ 2,0	- 5,7	+ 3,2	+ 0,9	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,8
	April	- 2,7	- 3,9	- 4,6	- 7,7	+ 3,3	- 8,7	+ 1,7	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,9	+ 1,6
	Juli	- 0,8	- 1,4	- 2,3	- 8,7	+ 3,0	- 1,7	+ 3,1	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,6
	Oktober	+ 0,3	- 0,1	- 3,7	- 10,0	+ 1,4	+ 3,8	+ 2,5	+ 0,7	+ 1,8	+ 1,9	+ 1,6
2016	Januar	- 1,3	- 2,2	- 5,2	- 8,1	- 1,5	- 3,6	+ 3,4	+ 0,8	+ 1,7	+ 1,8	+ 1,6
	April	- 2,6	- 3,9	- 2,8	- 10,0	- 5,3	- 6,7	+ 3,3	+ 0,9	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,6
	Juli	- 2,6	- 3,9	- 4,2	- 6,5	- 9,8	- 6,3	+ 2,0	+ 0,7	+ 1,7	+ 1,6	+ 2,0
	Oktober	- 2,0	- 3,2	- 1,7	+ 0,8	- 10,2	- 8,0	+ 1,9	+ 0,7	+ 1,5	+ 1,2	+ 2,1
2017	Januar	+ 0,8	+ 0,5	+ 1,1	+ 11,7	- 7,1	- 3,5	+ 2,6	+ 0,6	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,2
	April	+ 2,3	+ 2,3	+ 0,2	+ 7,7	- 2,1	+ 1,7	+ 3,5	+ 0,7	+ 2,3	+ 2,0	+ 3,3
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

A ohne Umsatzsteuer

B einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

## 5 Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten

(Aktuelle Ergebnisse)

2010 = 100

Lfd. Nr.	Produkte des Holzeinschlags	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	Verkettungsfaktor	2016 Durchschnitt	2016 April	2017		Veränderung April 2017 gegenüber	
						März	April	April 2016	März 2017
ohne Umsatzsteuer									
1	Rohholz insgesamt	1000	0,71003	115,5	117,2	114,3	114,4	- 2,4	+ 0,1
2	Stammholz und Stammholzabschnitte	742,61	0,74979	116,4	117,0	117,3	117,6	+ 0,5	+ 0,3
3	Eiche Stammholz	29,25	0,80908	123,9	121,8	130,3	129,1	+ 6,0	- 0,9
4	Eiche B	14,12	0,81903	121,7	117,9	127,8	125,9	+ 6,8	- 1,5
5	Eiche C	15,13	0,79833	126,0	125,5	132,7	132,0	+ 5,2	- 0,5
6	Buche Stammholz	74,84	0,95512	117,8	119,0	119,3	119,9	+ 0,8	+ 0,5
7	Buche B	17,92	1,04021	105,4	108,3	108,9	110,1	+ 1,7	+ 1,1
8	Buche C	41,39	0,91078	121,4	123,2	120,1	122,7	- 0,4	+ 2,2
9	Buche B/C	15,53	.	122,4	119,9	129,1	123,9	+ 3,3	- 4,0
10	Fichte	501,08	0,73517	115,0	115,3	115,7	115,9	+ 0,5	+ 0,2
11	Fichte Stammholz	333,84	0,73010	114,9	115,1	115,3	115,6	+ 0,4	+ 0,3
12	Fichte B	191,27	0,74336	115,0	114,9	115,6	116,3	+ 1,2	+ 0,6
13	Fichte C	60,40	0,73292	112,9	113,7	111,5	111,2	- 2,2	- 0,3
14	Fichte B/C	82,17	.	116,1	116,8	117,4	117,4	+ 0,5	± 0,0
15	Fichte Stammholzabschnitte	167,24	0,76896	115,1	115,7	116,5	116,3	+ 0,5	- 0,2
16	Fichte B	96,31	.	111,7	112,0	112,0	111,6	- 0,4	- 0,4
17	Fichte B/C	70,93	0,75676	119,8	120,6	122,6	122,7	+ 1,7	+ 0,1
18	Kiefer	137,44	0,70527	119,0	121,0	119,2	120,2	- 0,7	+ 0,8
19	Kiefer Stammholz	72,20	0,70946	123,5	126,4	122,7	124,2	- 1,7	+ 1,2
20	Kiefer B	21,70	0,72427	119,2	121,9	120,0	119,1	- 2,3	- 0,8
21	Kiefer C	24,47	0,69219	124,9	129,2	123,0	128,2	- 0,8	+ 4,2
22	Kiefer B/C	26,03	.	125,9	127,4	124,7	124,8	- 2,0	+ 0,1
23	Kiefer Stammholzabschnitte	65,24	0,72252	114,0	115,0	115,3	115,7	+ 0,6	+ 0,3
24	Kiefer B	32,28	0,72207	114,2	115,6	116,2	116,8	+ 1,0	+ 0,5
25	Kiefer B/C	32,96	0,72487	113,9	114,4	114,4	114,7	+ 0,3	+ 0,3
26	Industrieholz	213,22	0,59103	103,6	108,8	95,9	94,8	- 12,9	- 1,1
27	Eiche	7,83	0,40730	106,3	111,0	95,6	94,0	- 15,3	- 1,7
28	Buche	59,14	0,63778	111,0	115,2	101,8	100,9	- 12,4	- 0,9
29	Fichte	72,74	0,66076	108,0	115,1	101,2	98,5	- 14,4	- 2,7
30	Kiefer	73,51	0,54198	93,1	97,2	86,0	86,4	- 11,1	+ 0,5
31	Brennholz <sup>1</sup>	44,17	.	157,8	161,5	153,9	155,8	- 3,5	+ 1,2
Nachrichtlich:									
32	Holzprodukte zur Energieerzeugung	1000	0,57620	100,2	103,3	97,2	97,0	- 6,1	- 0,2
33	Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln <sup>2</sup>	368,16	0,56863	92,6	94,3	89,7	90,7	- 3,8	+ 1,1
34	Pellets, Briquettes, Scheiten o.ä. Formen aus Sägespänen u.a. Sägenebenprodukten	236,20	0,55136	106,4	108,2	111,1	110,5	+ 2,1	- 0,5
35	Industrieholz	395,64	0,59103	103,6	108,8	95,9	94,8	- 12,9	- 1,1

1 Erhebung nur für Buche Brennholz

2 ohne Waldhackschnitzel



**6 Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten**  
 (Mittelfristige Übersicht)

 Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis  
 Prozent

Jahr Monat	Rohholz insgesamt	Stammholz und Stammholzabschnitte									Industrieholz	Brennholz	
		zusammen	Eiche Stammholz	Buche Stammholz	Fichte			Kiefer					
					zusammen	Stammholz	Stammholz- abschnitte	zusammen	Stammholz	Stammholz- abschnitte			
Gewicht	A	1000	742,61	29,25	74,84	501,08	333,84	167,24	137,44	72,20	65,24	213,22	44,17
	B	1000	742,62	29,25	74,85	501,09	333,85	167,24	137,43	72,19	65,24	213,21	44,17
2013	D A)	- 0,1	+ 0,3	+ 0,2	- 1,3	+ 0,8	- 0,1	+ 2,7	- 1,1	- 1,1	- 0,8	- 2,9	+ 5,3
	D B)	- 0,1	+ 0,3	+ 0,2	- 1,3	+ 0,8	- 0,1	+ 2,7	- 1,1	- 1,1	- 0,8	- 2,9	+ 5,3
2014	D A)	+ 4,5	+ 4,5	+ 1,2	+ 3,5	+ 4,4	+ 4,3	+ 4,4	+ 6,1	+ 5,3	+ 7,2	+ 4,9	+ 2,2
	D B)	+ 4,5	+ 4,5	+ 1,2	+ 3,5	+ 4,4	+ 4,3	+ 4,4	+ 6,1	+ 5,3	+ 7,2	+ 4,9	+ 2,2
2015	D A)	- 2,8	- 3,5	+ 3,2	+ 1,7	- 4,8	- 4,6	- 5,1	- 2,5	- 1,7	- 3,6	- 1,2	+ 0,8
	D B)	- 2,8	- 3,5	+ 3,2	+ 1,7	- 4,8	- 4,6	- 5,1	- 2,5	- 1,7	- 3,6	- 1,2	+ 0,8
2016	D A)	- 4,4	- 3,9	+ 3,8	+ 1,8	- 4,6	- 4,6	- 5,0	- 5,7	- 4,6	- 7,1	- 7,3	- 0,8
	D B)	- 4,4	- 3,9	+ 3,8	+ 1,8	- 4,6	- 4,6	- 5,0	- 5,7	- 4,6	- 7,1	- 7,3	- 0,8
ohne Umsatzsteuer													
2015	Juli	- 3,6	- 4,2	+ 6,3	+ 1,3	- 5,8	- 5,8	- 6,0	- 2,4	- 1,3	- 3,6	- 3,5	+ 3,7
	August	- 4,4	- 4,9	+ 1,5	- 1,8	- 6,2	- 6,1	- 6,4	- 2,9	- 2,4	- 3,5	- 2,6	- 3,1
	September	- 4,2	- 4,3	+ 8,1	+ 3,5	- 6,3	- 6,3	- 6,4	- 3,5	- 2,2	- 4,9	- 4,1	- 2,6
	Oktober	- 5,0	- 5,9	+ 1,4	+ 2,9	- 7,4	- 6,5	- 9,2	- 6,2	- 4,5	- 8,2	- 3,0	- 0,1
	November	- 4,9	- 6,4	+ 3,3	- 1,0	- 8,0	- 7,8	- 8,5	- 5,2	- 3,5	- 7,1	- 0,5	+ 0,7
	Dezember	- 4,7	- 5,4	+ 3,4	+ 1,4	- 6,8	- 6,8	- 6,7	- 5,4	- 5,6	- 5,2	- 2,0	- 5,4
2016	Januar	- 5,1	- 5,8	+ 3,1	+ 1,9	- 7,0	- 6,8	- 7,5	- 6,4	- 5,9	- 6,9	- 3,5	- 0,8
	Februar	- 5,7	- 5,9	+ 2,7	+ 1,9	- 7,5	- 6,8	- 8,8	- 6,2	- 4,3	- 8,3	- 6,0	- 1,6
	März	- 5,7	- 6,2	+ 4,5	+ 1,3	- 7,6	- 7,2	- 8,3	- 7,1	- 6,1	- 8,2	- 5,5	- 0,2
	April	- 5,2	- 6,0	+ 3,1	+ 3,0	- 7,7	- 7,4	- 8,3	- 6,2	- 4,4	- 8,4	- 3,0	- 2,0
	Mai	- 5,0	- 5,1	+ 3,6	- 2,3	- 5,6	- 5,1	- 6,5	- 6,8	- 5,3	- 8,6	- 5,2	- 3,0
	Juni	- 5,4	- 4,8	+ 4,6	- 1,7	- 5,4	- 5,1	- 6,2	- 5,5	- 3,0	- 8,4	- 10,2	+ 1,2
	Juli	- 4,2	- 3,3	+ 4,6	+ 1,1	- 3,9	- 3,9	- 4,0	- 4,9	- 3,4	- 6,6	- 7,5	- 4,3
	August	- 3,6	- 2,5	+ 6,0	+ 8,7	- 3,4	- 3,7	- 2,7	- 6,4	- 5,9	- 6,9	- 9,1	+ 1,8
	September	- 4,3	- 3,0	+ 1,1	+ 2,2	- 3,0	- 2,9	- 3,2	- 6,5	- 5,8	- 7,5	- 10,5	- 0,1
	Oktober	- 2,3	- 1,6	+ 2,0	+ 1,4	- 1,7	- 2,0	- 1,0	- 3,9	- 3,9	- 3,8	- 6,1	+ 2,2
	November	- 3,1	- 1,3	+ 3,5	+ 1,9	- 1,3	- 1,6	- 0,4	- 3,9	- 3,4	- 4,5	- 9,2	- 5,1
	Dezember	- 3,1	- 1,3	+ 6,2	+ 2,7	- 1,3	- 1,4	- 1,4	- 4,4	- 2,8	- 6,4	- 11,4	+ 2,8
2017	Januar	- 3,5	- 1,3	+ 3,5	- 0,7	- 1,3	- 1,5	- 0,8	- 2,9	- 1,7	- 4,3	- 10,8	- 5,9
	Februar	- 2,6	+ 0,2	+ 4,5	+ 1,7	- 0,3	- 0,5	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0	- 0,3	- 12,7	- 3,2
	März	- 2,6	+ 0,2	+ 3,1	+ 2,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,3	- 1,3	- 2,2	- 0,3	- 11,0	- 7,1
	April	- 2,4	+ 0,5	+ 6,0	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	- 0,7	- 1,7	+ 0,6	- 12,9	- 3,5
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer													
2015	Juli	- 3,6	- 4,2	+ 6,3	+ 1,3	- 5,8	- 5,8	- 6,0	- 2,4	- 1,3	- 3,6	- 3,5	+ 3,7
	August	- 4,4	- 4,9	+ 1,5	- 1,8	- 6,2	- 6,1	- 6,4	- 2,9	- 2,4	- 3,5	- 2,6	- 3,1
	September	- 4,2	- 4,3	+ 8,1	+ 3,5	- 6,3	- 6,3	- 6,4	- 3,5	- 2,2	- 4,9	- 4,1	- 2,6
	Oktober	- 5,0	- 5,9	+ 1,4	+ 2,9	- 7,4	- 6,5	- 9,2	- 6,2	- 4,5	- 8,2	- 3,0	- 0,1
	November	- 4,9	- 6,4	+ 3,3	- 1,0	- 8,0	- 7,8	- 8,5	- 5,2	- 3,5	- 7,1	- 0,5	+ 0,7
	Dezember	- 4,7	- 5,4	+ 3,4	+ 1,4	- 6,8	- 6,8	- 6,7	- 5,4	- 5,6	- 5,2	- 2,0	- 5,4
2016	Januar	- 5,1	- 5,8	+ 3,1	+ 1,9	- 7,0	- 6,8	- 7,5	- 6,4	- 5,9	- 6,9	- 3,5	- 0,8
	Februar	- 5,7	- 5,9	+ 2,7	+ 1,9	- 7,5	- 6,8	- 8,8	- 6,2	- 4,3	- 8,3	- 6,0	- 1,6
	März	- 5,7	- 6,2	+ 4,5	+ 1,3	- 7,6	- 7,2	- 8,3	- 7,1	- 6,1	- 8,2	- 5,5	- 0,2
	April	- 5,2	- 6,0	+ 3,1	+ 3,0	- 7,7	- 7,4	- 8,3	- 6,2	- 4,4	- 8,4	- 3,0	- 2,0
	Mai	- 5,0	- 5,1	+ 3,6	- 2,3	- 5,6	- 5,1	- 6,5	- 6,8	- 5,3	- 8,6	- 5,2	- 3,0
	Juni	- 5,4	- 4,8	+ 4,6	- 1,7	- 5,4	- 5,1	- 6,2	- 5,5	- 3,0	- 8,4	- 10,2	+ 1,2
	Juli	- 4,2	- 3,3	+ 4,6	+ 1,1	- 3,9	- 3,9	- 4,0	- 4,9	- 3,4	- 6,6	- 7,5	- 4,3
	August	- 3,6	- 2,5	+ 6,0	+ 8,7	- 3,4	- 3,7	- 2,7	- 6,4	- 5,9	- 6,9	- 9,1	+ 1,8
	September	- 4,3	- 3,0	+ 1,1	+ 2,2	- 3,0	- 2,9	- 3,2	- 6,5	- 5,8	- 7,5	- 10,5	- 0,1
	Oktober	- 2,3	- 1,6	+ 2,0	+ 1,4	- 1,7	- 2,0	- 1,0	- 3,9	- 3,9	- 3,8	- 6,1	+ 2,2
	November	- 3,1	- 1,3	+ 3,5	+ 1,9	- 1,3	- 1,6	- 0,4	- 3,9	- 3,4	- 4,5	- 9,2	- 5,1
	Dezember	- 3,1	- 1,3	+ 6,2	+ 2,7	- 1,3	- 1,4	- 1,4	- 4,4	- 2,8	- 6,4	- 11,4	+ 2,8
2017	Januar	- 3,5	- 1,3	+ 3,5	- 0,7	- 1,3	- 1,5	- 0,8	- 2,9	- 1,7	- 4,3	- 10,8	- 5,9
	Februar	- 2,6	+ 0,2	+ 4,5	+ 1,7	- 0,3	- 0,5	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0	- 0,3	- 12,7	- 3,2
	März	- 2,6	+ 0,2	+ 3,1	+ 2,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,3	- 1,3	- 2,2	- 0,3	- 11,0	- 7,1
	April	- 2,4	+ 0,5	+ 6,0	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	- 0,7	- 1,7	+ 0,6	- 12,9	- 3,5
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

A ohne Umsatzsteuer

B einschließlich pauschalierter Umsatzsteuer

